Tannenbäumchen

Material:

- Draht (0,3mm) in: 1,2 m
- Rocailles (2,6mm) in:

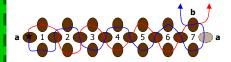
O grün

braun

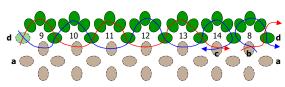
Wenn ihr mögt, könnt ihr auch weiße Bäumchen basteln oder nur die mittlere Perle der grünen Äste-Kreise weiß machen.

Motivhöhe:

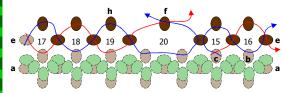
7er-Baum ca. 2,5 cm 8er-Baum ca. 3 cm 9er-Baum ca. 3,5 cm Zahl bezieht sich auf die Anzahl der Startkreise Anleitung am Beispiel des Baumes mit 7 Startkreisen (kleinster Baum)



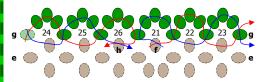
1. Fertig zunächst in der Mitte eures Drahtes (nehmt möglichst grünen Draht) den 1. Kreis aus 4 braunen Perlen. Fügt 5 weitere Kreise an. Kreis 7 wird an Perle a angefügt, sodass sich die reihe zu einem Baumstamm schließt. Der Einfachheit halber sind die Arbeitsschritte flach aufgezeichnet. Eigentlich laufen sie immer im Kreis rundherum.



2. Fügt nun an jede obere Perle in der nächsten Runde aus grünen Perlen die erste Reihe zweige an. Biegt diese nach unten. Eure Drahtenden schauen zum Schluss aus Perle c heraus.



3. An die braunen Perlen, an die ihr gerade die Zweige angebracht habt, fügt ihr nun die nächste Runde Baumstamm an. An einer Stelle (egal wo) nehmt ihr zwei Perlen zusammen (hier Schritt 20), sodass der Stamm etwas schmaler wird.



4. Fügt nun erneut eine Runde Zweige an. Beim Anfügen der Zweige werdet ihr nicht schmaler - an jede Perle ein Kreis aus 5 grünen Perlen anbringen!

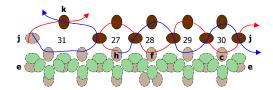
© 2013, Nilpferd (birgit.skibar@chello.at)

Zu finden auf www.perlentiere.com

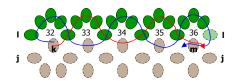
Diese Vorlage ist nur für private, nicht kommerzielle Zwecke freigegeben



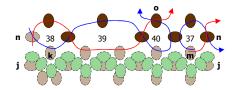
Tannenbäumchen



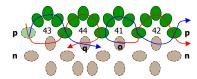
5. Im Folgenden wiederholt ihr quasi Schritt 3 und 4 solange, bis am Ende nur noch 4 Perlen übrig sind. Konkret bedeutet das hier: Fügt die neue Baumstammreihe an und werdet an einer Stelle wieder schmaler (hier Schritt 31).



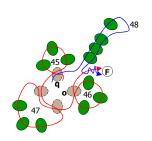
6. Es folgt die Zweigreihe, die genauso angefügt wird, wie bisher auch.



7. In der letzten Baumstammreihe werdet ihr noch einmal schmaler. Achtet darauf, dass die Stelle, an der ihr 2 Perlen zusammen nehmt, nicht immer die gleiche ist, sonst krümmt sich der Baum in eine Richtung und steht schief.



8. Auch an die 4 Perlen fügt ihr noch einmal die Zweigreihe an.



9. Von oben betrachtet seht ihr nun 4 braune Perlen im Kreis. Mit einem Drahtende (hier rot eingezeichnet) fügt ihr an jede dieser Perlen einen weiteren Kreis als Zweig an. Nehmt dabei an einer Stelle 2 braune Perlen zusammen. Diese Zweige werden nicht nach unten gebogen, sondern stehen seitlich ab.

Mit dem anderen Drahtende (hier blau gezeichnet) bildet ihr einen Perlenstab als Baumspitze.

Verdrillt eure Drahtenden und schneidet sie ab. Versteckt das verdrillte Ende im Geäst.

Ihr könnt die Bäume beliebig groß gestalten - beginnt einfach mit einer Anzahl an Startkreisen und werdet nach oben hin schmaler, wie in der Anleitung beschrieben. Es endet immer mit einem Baumstamm-Anteil aus 4 braunen Kreisen.

Auf dem Foto seht ihr 3 Varianten - jeweils mit 7, 8 und 9 Startkreisen.